



# **Otto-Friedrich-Universität Bamberg**

## **Fakultät Humanwissenschaften**

### **Modulhandbuch**

### **Pädagogik B.A.**

### **Nebenfach Sportdidaktik**

– gültig ab SS 23 –

Gemäß Studien- und Fachprüfungsordnung für Nebenfächer und zweite Hauptfächer in Bachelorstudiengängen; gemäß Allgemeiner Prüfungsordnung für Bachelor- und Masterstudiengänge der Fakultäten Geistes- und Kulturwissenschaften sowie Humanwissenschaften und für Modulprüfungen im Rahmen der Ersten Lehramtsprüfung an der Otto-Friedrich-Universität Bamberg in der ab 1. April 2023 geltenden Fassung.

## Inhalt:

MODUL I – TRAININGSLEHRE	Seite 4
MODUL II – ALLGEMEINE SPORTDIDAKTIK	Seite 5
MODUL III – BEWEGUNGSLEHRE	Seite 6
MODUL IV – SPORTPSYCHOLOGIE IN WISSENSCHAFT UND PRAXIS	Seite 7
MODUL V – SPORTPÄDAGOGIK IN ANGEWANDTEN KONTEXTEN	Seite 8

<b>Modul I: Trainingslehre</b>			
<b>ECTS-Punkte</b>	<b>Minimale Dauer</b>	<b>Angebotshäufigkeit</b>	<b>Empfohlenes Fachsemester</b>
5 ECTS-Punkte	1 Semester	a) nur im Wintersemester b) nur im Sommersemester c), d) jedes Semester	1. Semester
<b>Workload für Modul</b> 150 Stunden			
<b>Lehrveranstaltungen</b>		<b>SWS-Summe für Modul 4 SWS</b>	<b>ECTS - Punkte</b>
Vorlesung, Seminar			
a) Vorlesung: Trainingslehre/Sportbiologie		1	2
b) Seminar: Leichtathletik		1	1
c) Seminar: Schwimmen		1	1
d) Seminar: Gesundheitsorientierte Fitness		1	1
<b>Lernziele/ Kompetenzerwerb</b>			
Trainingswissenschaften und Trainingslehre, Erkennen von Trainingswirkungen, Kennenlernen von Adaptationsphänomenen, Reflexion über sportartspezifische Besonderheiten, Bestimmung von Attraktoren und pädagogischen Dimensionen, Vermittlung von Grundlagen des Fitness- und Gesundheitssports, beispielhafte Gestaltung von Lehr- u. Übungsprozessen, Sammlung von Erfahrungen und Ausbildung von fachbezogenen Kompetenzen am Beispiel von funktionellem Muskeltraining, Ausdauerentwicklung und aktuelle Fitnesssportangebote, Vorbereitung und Durchführung eines spezifischen Aufwärmprogramms, Anfertigung eines Protokolls			
<b>Inhalte</b>			
Verschiedene Themen der Trainingswissenschaften und -lehre, Adaptationsphänomene, Attraktoren und pädagogische Dimensionen des Sports, Grundlagen des Fitness- und Gesundheitssports, Gestaltung von Lehr- und Übungsprozessen in Leichtathletik, Schwimmen und Fitness, Ausbildung von fachbezogenen Kompetenzen am Beispiel von funktionellem Muskeltraining, Ausdauerentwicklung und aktuelle Fitnesssportangebote			
<b>Studienempfehlungen</b>			
-			
<b>Zulassungsvoraussetzung/en für a) Belegung des Moduls</b>			
-			
<b>Zulassungsvoraussetzung/en für b) Modulprüfung</b>			
-			
<b>Modulprüfung</b>			
Klausur in a) (30 Min.), Sportpraktische Prüfung „Triathlon“ in b) - d) (ca. 15 Min.)			
<b>Modulnote/ Modulnotenberechnung</b>			
Arithmetisches Mittel der benoteten Modulprüfungen			
<b>Lehr- und Prüfungssprache/n</b> Deutsch			
<b>Zuordnung innerhalb der Studiengangsstruktur</b>			
Pflicht			
<b>Verwendbarkeit in anderen Studiengängen</b>			
-			
<b>Modulstudium</b>			
-			
<b>Modulverantwortliche(r)</b>			
Prof. Dr. Stefan Voll, Leiter des Universitätssportzentrums			

<b>Modul II: Allgemeine Sportdidaktik</b>			
<b>ECTS-Punkte</b>	<b>Minimale Dauer</b>	<b>Angebotshäufigkeit</b> jedes Semester	<b>Empfohlenes Fachsemester</b>
5 ECTS-Punkte	1 Semester		1. Semester
<b>Workload für Modul</b> 150 Stunden			
<b>Lehrveranstaltungen</b> Vorlesung, Seminar		<b>SWS-Summe für Modul</b> 4 SWS	ECTS - Punkte
a) Vorlesung: Allgemeine Sportdidaktik		1	2
b) Seminar: Allgemeine Ballschule		1	1
c) Seminar: Große Spiele		1	1
d) Seminar: Kleine Spiele		1	1
<b>Lernziele/ Kompetenzerwerb</b> Spezifika der Sportdidaktik, Lehren und Lernen im Sport, Wertewandel und Sportdidaktik, Sportwissenschaftliche Befunde und Sportdidaktik, Angewandte Sportwissenschaften, Sportdidaktische Strömungen und Konzepte, Vermittlungskompetenz, Demonstrationskompetenz, Korrekturkompetenz, Methodisch-didaktisches Verständnis in den Spilsportarten, Eigenrealisation, Organisation von sportiven Lerneinheiten, Sammeln von Bewegungserfahrungen, Mehrperspektivität von sportiven Lerneinheiten, Vorbereitung und Durchführung eines spezifischen Aufwärmprogramms, Anfertigung eines Protokolls			
<b>Inhalte</b> Einführung in die Allgemeine Sportdidaktik, Sportdidaktische Strömungen und Konzepte, Lehren und Lernen im Sport, Wertewandel und Sportdidaktik, Sportwissenschaftliche Befunde und Sportdidaktik, Mehrperspektivität von sportiven Lerneinheiten, Angewandte Sportwissenschaften, Methodisch-didaktisches Verständnis in den Spilsportarten, Organisation von sportiven Lerneinheiten			
<b>Studienempfehlungen</b> -			
<b>Zulassungsvoraussetzung/en für a) Belegung des Moduls</b> -			
<b>Zulassungsvoraussetzung/en für b) Modulprüfung</b> -			
<b>Modulteilprüfung</b> Klausur in a) (30 Min.), Sportpraktische Prüfung „Ballzirkel“ in c) (ca. 10 Min.)			
<b>Modulnote/ Modulnotenberechnung</b> Arithmetisches Mittel der benoteten Modulteilprüfungen			
<b>Lehr- und Prüfungssprache/n</b> Deutsch			
<b>Zuordnung innerhalb der Studiengangsstruktur</b> Pflicht			
<b>Verwendbarkeit in anderen Studiengängen</b> -			
<b>Modulstudium</b> -			
<b>Modulverantwortliche(r)</b> Prof. Dr. Stefan Voll, Leiter des Universitätssportzentrums			

<b>Modul III: Bewegungslehre</b>			
<b>ECTS-Punkte</b>	<b>Minimale Dauer</b>	<b>Angebotshäufigkeit</b>	<b>Empfohlenes Fachsemester</b>
6 ECTS-Punkte	1 Semester	a) nur im Sommersemester b) - d) jedes Semester	1. Semester
<b>Workload für Modul</b> 180 Stunden			
<b>Lehrveranstaltungen</b>		<b>SWS-Summe für Modul</b> 5 SWS	<b>ECTS - Punkte</b>
Vorlesung, Seminar			
a) Vorlesung: Bewegungslehre/Spezielle Didaktik		1	2
b) Seminar: Bewegungskünste		1	1
c) Seminar: Gerätturnen		1	1
d) Seminar: Gymnastik und Tanz I & III		2	2
<b>Lernziele/ Kompetenzerwerb</b>			
Erkennen von anatomischen und physiologischen Zusammenhängen, Zusammenhang von Bewegung und Wohlbefinden, Identifizierung gesundheitsförderlicher Faktoren, Reflexion aktueller sportphysiologischer Forschungsbefunde, Erkennen des Zusammenhanges von Bewegung und Kognition, Raum- und Rhythmuskompetenz, Bewegungsantizipation, Rhythmus und Bewegung, Vorbereitung und Durchführung eines spezifischen Aufwärmprogramms, Anfertigung eines Protokolls			
<b>Inhalte</b>			
Anatomie, Physiologie des menschlichen Körpers und Bewegungsapparats, Bewegung und Kognition, sportphysiologische Forschungsbefunde, Rhythmus und Bewegung			
<b>Studienempfehlungen</b>			
-			
<b>Zulassungsvoraussetzung/en für a) Belegung des Moduls</b>			
-			
<b>Zulassungsvoraussetzung/en für b) Modulprüfung</b>			
-			
<b>Modulprüfung</b>			
Klausur in a) (30 Min.), Sportpraktische Prüfung „Kür“ in b) - d) (ca. 10 Min.)			
<b>Modulnote/ Modulnotenberechnung</b>			
Arithmetisches Mittel der benoteten Modulteilprüfungen			
<b>Lehr- und Prüfungssprache/n</b> Deutsch			
<b>Zuordnung innerhalb der Studiengangsstruktur</b>			
Pflicht			
<b>Verwendbarkeit in anderen Studiengängen</b>			
-			
<b>Modulstudium</b>			
-			
<b>Modulverantwortliche(r)</b>			
Prof. Dr. Stefan Voll, Leiter des Universitätssportzentrums			

<b>Modul IV: Sportpsychologie in Wissenschaft und Praxis</b>			
<b>ECTS-Punkte</b>	<b>Minimale Dauer</b>	<b>Angebotshäufigkeit</b>	<b>Empfohlenes Fachsemester</b>
6 ECTS-Punkte	1 Semester	a) nur im Wintersemester b) -c) jedes Semester	1. Semester
<b>Workload für Modul</b> 180 Stunden			
<b>Lehrveranstaltungen</b>		<b>SWS-Summe für Modul 5 SWS</b>	<b>ECTS - Punkte</b>
Vorlesung, Seminar			
a) Vorlesung: Sportpsychologie		1	2
b) Seminar: Sport als Erfolgsfaktor für Organisationen		2	2
c) Seminar: Sportwissenschaftliche Forschungsfragen		2	2
<b>Lernziele/ Kompetenzerwerb</b>			
Erkennen von pädagogischen und psychologischen Zusammenhängen, Zusammenhang von Bewegung und mentaler Verfasstheit, Identifizierung förderlicher Faktoren der Persönlichkeitsentwicklung, Reflexion aktueller sportpsychologischer Forschungsbefunde, Erkennen des Zusammenhanges von Wettkampferfolg und mentaler Verfasstheit, Heranführen an selbstständiges wissenschaftliches Arbeiten im sportwissenschaftlichen Kontext, Erwerb von Methodenkompetenz und deren Anwendung in Feldsituationen, Vorbereitung und Durchführung eines spezifischen Aufwärmprogramms, Anfertigung eines Protokolls, Abhalten eines Referats			
<b>Inhalte</b>			
Zusammenhang von Psychologie und Sport, mentale Verfasstheit, Persönlichkeitsentwicklung im Sport, sportpsychologische Forschungsbefunde, Sport als Erfolgsfaktor für Institutionen			
<b>Studienempfehlungen</b>			
-			
<b>Zulassungsvoraussetzung/en für a) Belegung des Moduls</b>			
-			
<b>Zulassungsvoraussetzung/en für b) Modulprüfung</b>			
-			
<b>Modulprüfung</b>			
Klausur in a) (30 Min.)			
<b>Modulnote/ Modulnotenberechnung</b> Note der Klausur			
<b>Lehr- und Prüfungssprache/n</b> Deutsch			
<b>Zuordnung innerhalb der Studiengangsstruktur</b>			
Pflicht			
<b>Verwendbarkeit in anderen Studiengängen</b>			
-			
<b>Modulstudium</b>			
-			
<b>Modulverantwortliche(r)</b>			
Prof. Dr. Stefan Voll, Leiter des Universitätssportzentrums			

<b>Modul V: Sportpädagogik in angewandten Kontexten</b>			
<b>ECTS-Punkte</b>	<b>Minimale Dauer</b>	<b>Angebotshäufigkeit</b>	<b>Empfohlenes Fachsemester</b>
8 ECTS-Punkte	1 Semester	jedes Semester	1. Semester
<b>Workload für Modul</b> 240 Stunden			
<b>Lehrveranstaltungen</b> Seminar		<b>SWS-Summe für Modul</b> 5 SWS	ECTS – Punkte
a) Seminar: Sportpädagogik		1	2
b) Seminar: Wintersport		2	4
c) Seminar: Trendsport		2	2
<b>Lernziele/ Kompetenzerwerb</b> Unterricht als Interaktionsprozess von Lehrenden und Lernenden verstehen, Lehrangebote adressatenorientiert und situationsgerecht nach bestimmten Perspektiven und Themen didaktisch strukturieren und pädagogisch begründen, planen, realisieren und evaluieren, Vorbereitung und Durchführung eines spezifischen Aufwärmprogrammes, Anfertigung eines Protokolls			
<b>Inhalte</b> Zusammenhang von Pädagogik und Sport in angewandten Kontexten, Konzeptualisierung von Lehrinhalten zu ausgewählten Themen, Einführung in verschiedene Aspekte des Wintersports, Heranführung an verschiedene Trendsportarten			
<b>Studienempfehlungen</b> Vor dem Seminar „Sportpädagogik“ (a) wird ausdrücklich der Besuch eines anderen methodisch-didaktischen Seminars innerhalb des Sports empfohlen, beispielsweise „Kleine Spiele“.			
<b>Zulassungsvoraussetzung/en für a) Belegung des Moduls</b> -			
<b>Zulassungsvoraussetzung/en für b) Modulprüfung</b> -			
<b>Modulprüfung</b> Konzeption und Durchführung einer Unterrichtsstunde in a)			
<b>Modulnote/ Modulnotenberechnung</b> Note der Unterrichtsstunde			
<b>Lehr- und Prüfungssprache/n</b> Deutsch			
<b>Zuordnung innerhalb der Studiengangsstruktur</b> Pflicht			
<b>Verwendbarkeit in anderen Studiengängen</b> -			
<b>Modulstudium</b> -			
<b>Modulverantwortliche(r)</b> Prof. Dr. Stefan Voll, Leiter des Universitätssportzentrums			